

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

84 (26.3.1898) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 84. Drittes Blatt.

Samstag den 26. März

1898.

Badischer Frauenverein. Frauenarbeitschule.

3.1. Montag den 23. April d. J. Morgens 8 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule und zwar im Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen, Weißsticken, Putzmachen, Freihandzeichnen, sowie Musterschnittzeichnen. Auswärtigen Schülerinnen kann in beschränkter Zahl Pension in der Anstalt gewährt werden. Anmeldungen wollen baldigst an unterzeichnete Stelle eingereicht werden. Karlsruhe, im März 1898.

Der Vorstand der Abtheilung I.
Gartenstraße 47.

Allgemeine Volksbibliothek des Karlsruher Männerhilfevereins.

Von Großherzoglichem Oberschulrath wurde uns nach Erlaß vom 9. d. Mts. Nr. 4270, mit Ermächtigung Großherzogl. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts, auch dieses Jahr wieder ein Beitrag von 100 Mark bewilligt, wofür wir auch auf diesem Wege unsern Dank hiermit öffentlich aussprechen.

Karlsruhe, den 24. März 1898.

Der Aufsichtsrath.

Schuhwaaren-Versteigerung.

2.1. Montag den 28. März, Nachmittags 2 Uhr, wird im Auktionslokal Bähringerstraße 29 ein großer Posten zurückgelehrt Schuhwaaren zu jedem Gebot versteigert, als: circa 400 Paar Frauen-, Mädchen- und Kinder-zeug- und Lederstiefel, Kinderschuhe, Gummischuhe, Leder- und Blüschwandstiefeln; ferner: 1 Posten Seidenstoffe für Costüme, Blouen und Einsätze, schöne Wollstoffreste für Frauen-, Mädchen- und Kinderkleider, Cheviotreste für Knabenanzüge etc. etc., wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Victoria-Pensionat.

3.1. Sämtliche Rechnungen für unsere Böglinge werden auf den 30. d. Mts. erbeten.

Wohnungen zu vermieten.

— Augartenstraße 28 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör wegen Wegzug auf 1. April zu vermieten. Preis 400 Mark. Näheres Augartenstraße 24 im Laden.

* Hirschstraße 106 sind im 2., 3. und 4. Stock elegante Wohnungen von 3 und 5 Zimmern mit Parquetböden, größeren Verandas, Bad, Küche nebst reichlichem Zugehör, alles auf's Neueste eingerichtet, auf 1. Juli zu vermieten. Von 1 bis 6 Uhr einzusehen.

* 3.1. Hirschstraße 5 sind auf 1. Juli zu vermieten: der 1. und 2. Stock mit zusammen sieben Zimmern, Küche, Veranda, Balkon, Badestimmer, 2 Mansarden und Trockenständer, Antheil an der Waschküche, 2 Kellern und halbem Garten; ebenfalls der 3. und 4. Stock, die gleichen Räume, Alles der Neuzeit entsprechend. Näheres zu erfragen im Neubau selbst, Vormittags von 11—1 Uhr.

3.1. Kaiserstraße 121 ist auf 1. April oder 1. Juli eine schöne Wohnung von fünf Zimmern, Küche, Mansarde und Keller preiswerth zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

* Karlstraße 45 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Wasserleitung, mit anschließender Speisekammer, sofort zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

2.1. Klauprechtstraße 28 ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres Göttingerstraße 7 im 4. Stock zu erfragen.

3.1. Kriegstraße 94 (Ecke der Leopoldstraße) ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 1. Juli oder früher zu vermieten.

* 2.1. Ludwig-Wilhelmstraße 15, zwei Treppen hoch, ist eine schöne, helle Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör, per 1. April 1898 billig zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 25 im 4. Stock.

Colonialwaarengeschäft.

* 2.1. In prima concurrenzloser Lage ist Krankheits wegen ein gutgehendes, rentables Colonial- und Speereiwarengeschäft mit nur prima Kundenschaft nebst schöner Wohnung per 1. Juli oder auch früher zu vermieten event. das Haus auch zu verkaufen. Gefällige Offerten wollen unter Nr. 2377 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern wird von einer Beamtenfamilie ohne Kinder auf Juni oder Juli in der Oststadt gesucht. Offerten unter Nr. 2375 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 1. Juli wird eine Wohnung von 3—5 Zimmern in der östlichen Kaiserstraße oder Oststadt gesucht. Offerten unter Nr. 2379 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kleine Wohnung, am liebsten parterre, Hinterhaus nicht ausgeschlossen, wird von pünktlichen Hinzahlern auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2359 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine pünktlich zahlende Familie sucht auf 1. April eine Wohnung von 3—4 Zimmern. Preis 400—440 Mark. Südstadt bevorzugt. Offerten unter Nr. 2378 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Ein junges Ehepaar sucht eine Wohnung von 1 großen oder 2 kleinern Zimmern, Küche nebst Zugehör zwischen Kronen- und Georg-Friedrichstraße zum Preis von 150—200 M. auf 1. Juli. Offerten sind unter Nr. 2381 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Von einer kleinen, ruhigen Familie wird eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zwischen Waldstraße und Durlacherthor (im neuem Hinterhaus und Seitenstraßen nicht ausgeschlossen) auf 1. Juli gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 2382 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Berderstraße 84 ist im 2. Stock ein möbirtes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer sofort an einen bessern Arbeiter zu vermieten.

* Adlerstraße 88, zwei Treppen hoch, sind auf 1. April 2 möbirtes Zimmer mit 2 oder 3 Betten oder 3 Zimmer mit 4 Betten zu vermieten. Näheres daselbst.

* Kaiserstraße 187, bei der Waldstraße, sind 2 sehr möbirtes Zimmer, zusammen oder getrennt, sofort beziehbar zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

* Ein sehr gut möbirtes Zimmer ist an einen bessern Herrn zu vermieten: Adlerstraße 2a, zwei Stiegen hoch rechts.

* Augustastrasse 2 ist im 3. Stock rechts ein schön möbirtes Zimmer sofort oder auf den 1. April zu vermieten.

* Douglasstraße 11 sind zwei elegant möbirtes Zimmer (Salon und Schlafzimmer) auf 1. oder 15. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre rechts.

* Ein gut möbirtes Zimmer mit freier Aussicht ist zu vermieten: Degensfeldstraße 3, Seitenbau.

* Kaiserstraße 38 ist ein großes, gut möbirtes Zimmer auf 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

* Ein unmöbirtes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Blumenstraße 10.

* 2.1. Ein großes, schönes, unmöbirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension auf 1. April zu vermieten: Vinkenheimerstraße 9 im 2. Stock. Eingang Stefanienstraße.

* Ein gut möbirtes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer ist auf 1. April an einen Herrn zu vermieten: Bürgerstraße 6.

— Sofienstraße 97 ist per 1. Juli eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.1. Uhlandstraße 5a ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, an eine ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Sofienstraße 54.

— Auf 1. April oder später ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Keller, im Seitenbau zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 7, 2. Stock.

3.1. Eine Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 1. Juli an eine kinderlose Familie zu vermieten: Hirschstraße 45, parterre.

* 3.1. Eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, großer Küche nebst Veranda ist sofort oder auf Juli zu vermieten. Auch würde dieselbe sich gut für ein Bureau oder Kontor eignen: Kreuzstraße 22.

Zu vermieten

sind 3 Zimmer und Küche mit Glasabschluß und 2 Zimmer und Küche (Mansardenwohnung) auf 1. April in der Durlacher Allee. Zu erfragen Adlerstraße 31 (Maxkaroller Hof).

Georg-Friedrichstraße 31

ist der 2. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, an eine kleinere, ruhige Familie auf sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 4 im 2. Stock oder Durlacher Allee 23 im Bureau.

Klauprechtstraße 9,

Neubau, ist noch eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, gut ausgestattet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Neubauten Karlstraße 90 und 92.

* 4.1. Schöne Wohnungen mit großen Zimmern von M. 600 bis M. 1300 auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Karlstraße 90 im Hinterhaus.

* Schützenstraße 11, in nächster Nähe des Stadtgartens, ist im zweiten Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf sogleich oder später preiswürdig zu vermieten.

* **Herrenstraße 48,** Querbau, 2. Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

6.6. **Zu vermieten** ist ein schön möbliertes, heizbares Zimmer, auf die Straße gehend, in freier Lage um billigen Preis. Näheres Rüppurrerstraße 92 b, eine Treppe hoch.

*2.1. **Amalienstraße 55** ist ein schönes Zimmer mit 2 Betten an 2 solibe Herren sofort oder auf 1. April billig zu vermieten. Ebenfalls sind 1 Bettlade mit Koff und Matratze und 1 runder Tisch wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Näheres daselbst im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich bill'g zu vermieten: Werderstraße 1 im 2. Stock rechts.

Passend für kleinere Gesellschaften.

2.1. Ecke der Kaiser-Allee und Umlandstraße kann das Nebenzimmer mit besonderem Ein- und Ausgang abgegeben werden.

NB. Wache auf meinen ff. Stoff Lagerbier aus der Guttentanz-Brauerei Ettlingen aufmerksam.

Aug. Scheeder, zum Nebstock.

* **Manсарde,** trocken, geräumig, leer, wird zur Aufbewahrung von Sachen in der Herrenstraße oder deren Nähe gesucht. Offerten mit Preis unter Nr. 2380 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann, findet bei hohem Lohn Stelle als Mädchen allein: Friedenstraße 13, parterre.

Gesucht per 1. April ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und einen Haushalt selbstständig führen kann. Sehr angenehme Stellung, familiäre Behandlung und hoher Lohn. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Nach Straßburg wird ein in Küche und Hausarbeit selbstständiges Mädchen gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen Durlacher Allee 14, 3. Stock.

* Junges, tüchtiges Dienstmädchen mit guten Zeugnissen per 1. April verlangt: Ludwig-Wilhelmstr. 19, 1 Tr. rechts.

C. Suche für eine kleine Familie ein einfaches, braves, williges Mädchen, ebenso für mehrere Geschäftshäuser brave, willige Mädchen, welche kochen können, bei ganz gutem Lohn. Näheres bei Frau Kast, Balbstr. 29 im 2. Stock.

*2.1. Ein starkes Mädchen findet bei gutem Lohn Stelle für in die Küche. Näheres in der Wirtshausstraße „Schloß Friedrichstron“.

* Für eine kleine Familie wird ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, gesucht: Morgenstraße 31, parterre. Daselbst sucht ein einfaches Mädchen Stelle für Alles.

2.1. Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, findet sofort oder auf 1. April gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 16 im Gasthaus zum Ritter.

Köchinnen aller Art, Zimmermädchen für Private und für Hotels finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein älteres Mädchen, welches kochen kann, alle häuslichen Arbeiten versteht und einen Lohn von 40 bis 50 Mark beansprucht, sucht auf 1. April Stelle. Zu erfragen Augartenstraße 7, 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, auch Lust zu Kindern hat, sucht Stelle als Zimmermädchen. Näheres Kaiserstr. 199, 3. Stock.

* Ein ehrliches Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Martenstraße 76, 3. Stock, Seitendbau links, von 10 Uhr ab.

* **5000-6000 Mark** sind auf II. Hypothek auf 1. April oder nach Uebereinkunft (ohne Vermittler) auszuliehen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* **Hypotheken** auf's Land in jeder beliebigen Höhe zum Ausleihen zu vergeben; auch werden Zielerkauf. Näheres durch Urban Schmitt, Hypothekengeschäft, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

* **Kapital-Gesuch.** Für ein Haus in bester Lage der Altstadt werden 4000-5000 Mark, welche zu Bauzwecken zu verwenden sind, gegen Eintrag aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 2372 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **30000 Mark** werden auf I. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 2374 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. **1000 Mark** werden sofort zu 5% auf ein prima Haus als Nachhypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2383 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Maschinenschreiber-Gesuch.** Auf einige Zeit ein guter Maschinenschreiber gesucht, wenn möglich für den ganzen Arbeitstag oder einige Stunden täglich. Offerten mit Honoraranspruch unter Nr. 2373 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **Ein Schreibgehilfe** kann auf etnlge Tage beschäftigt werden. Anmeldungen unter Nr. 2389 an das Kontor des Tagblattes.

Tüchtiger Möbelzeichner

wird gesucht, welcher gewandt in Detail und Skizze, für sofort oder später. Offerten mit Skizzen und Gehaltsansprüchen an **Hofmöbelfabrik Ad. Dietler, Freiburg.** 3.1.

2.1. **Zimmertapezier,** ein tüchtiger, wird sogleich gesucht: Hirschstraße 12.

Installateur und Blechner, ein jüngerer, solider Arbeiter, wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Stellen-Anträge.** 5.1. **Strebame junge Leute,** welche Ansprache in den besseren Kreisen haben, werden von einer ersten Lebens- und Unfallversicherungs-Anstalt mit vortheilhaften zeitgemäßen Tarifen als **Acquisiteure und Agenten** bei hoher Provision angestellt. Nach dargelegter Qualifikation kann auch Anstellung als Reise-Inspector unter günstigen Bedingungen in Aussicht gestellt werden. Gesl. Anerbieten unter Nr. 2376 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Täglich 15-20 Mark Nebenverdienst, Patentartikel ohne Konkurrenz. Kein Laden, kein Betriebskapital. Fabrik **Heinr. Werth, W.-Gladbach** Nr. 236.

* Per sofort wird ein **Volontär** oder ein junger, tüchtiger **Verkäufer** für **Herren-Confection** gesucht; ferner eine durchaus tüchtige **Verkäuflerin** für **Hüte und Knaben-Garderobe** per sofort. Pers. Vorstellung erwünscht. **Frend & Cie., Ettlingen, am Markt.**

Für Küche und Hausarbeit ein Mädchen 3.1. zum 1. April gesucht: Kaiserstraße 128.

*2.1. Ein fleißiges Mädchen findet Stelle: Hirschstraße 10, parterre.

Ladnerin per 1. April gesucht: „Zur billigen Quelle“, Kronenstraße 49.

Modes. Eine tüchtige 2. Arbeiterin wird auf sofort gesucht: Herrenstraße 20. Auf Wunsch Station im Hause.

* **Restaurationsköchin,** eine tüchtige, gewandte, findet in einer guten Restauration sofort oder auf 1. April Stelle. Näheres durch Frau Ida Kühnthal, Zähringerstraße 72.

* **Auf sofort** wird ein tüchtiges Mädchen als Aushilfe für vierzehn Tage gesucht: Karl-Friedrichstraße 19 im 2. Stock rechts.

* **Eine gewandte Kellnerin** wird für sofort oder 1. April gesucht. Zu erfragen **Restauration Hauser, Karlstraße 72.**

Eine gewandte Kellnerin findet Herrenstraße 4 sogleich Stelle.

W. Kellnerinnen, einfache, tüchtige, finden in guten Lokalen Stellen durch J. Wolfarth, Adlersstraße 5.

Abbruch.

2.1. Das Haus Zähringerstraße 63 nebst Seiten- und Querbauten ist auf Abbruch zu vergeben.

Die näheren Bedingungen können auf dem Bureau der Unterzeichneten und bei dem Eigentümer, Herrn Lithograph **Glockner,** Zähringerstraße 82, eingesehen werden.

Peter & Scherer, Architekten, Friedenstraße 6.

Kaufmännische Lehrstelle.

*2.1. Für einen jungen Mann aus guter Familie mit Reifezeugniß zum Einjährigen Militärdienst ist in einem der größten Geschäfte am hiesigen Plage eine Lehrstelle offen. Offerten unter Nr. 2361 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junge Leute,

2.1. welche Lust haben, das **Malere-** u. **Tüncherhandwerk** zu erlernen, mögen sich an die **Malere- u. Tünchermeister-Vereinigung Karlsruhe** wenden. Näheres bei **K. Oberle, Malermstr., Hebelstr. 1,** oder **K. Dieber, Malermstr., Sofienstr. 56.**

Schlosser-Lehrling.

* Ein kräftiger, braver Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann auf Ostern eintreten. Näheres **Douglasstraße 11, parterre.**

*2.1. **Lehrmädchen** aus anständigen Familien werden sofort oder später aufgenommen. **Clara Wertheimer, Kobes, Birkel 14.**

Junger Mann, nicht über 17 Jahre alt, wird für leichte Arbeiten zu dauernder Beschäftigung gesucht. Näheres zu erfragen **Bormittags bei Oscar Suck, Hof-Photograph, Kaiserstraße 223.**

Anstellung für Mädchen.

2.1. Jüngere Mädchen aus achtbaren Familien, welche gute Schulzeugnisse besitzen, können in unserer **Kunstpräge-Anstalt** (für Monogram- und Wappen-Prägungen auf Briefpapieren, Karten etc.) angelernt und dauernd beschäftigt werden. Guter Gehalt bei längerem Verbleib im Hause zugesichert.

Doering'sche Buch- u. Kunstdruckerei, Kaiserstrasse 171.

Junge

2.1. vom Land in Malerwerkstätte gesucht pro Tag 1 Mark. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche-Gesuch.

Ein junger Bursche von 15-16 Jahren wird sogleich gesucht: Douglasstraße 18, Gemüseladen.

Hausbursche,

ein jüngerer, solider, fleißiger, kann sofort eintreten: Kaiserstraße 207 im Laden links.

Hausbursche.

Ein stadtkundiger, ordentlicher Bursche findet dauernde Stelle bei

Strauss-Kramer,
199 Kaiserstraße 199.

Hausbursche,

ein jüngerer, mit guten Zeugnissen wird sogleich gesucht: Hirschstraße 12.

Monatsfrau-Gesuch.

* Eine ehrliche, reinliche Person findet Monatsstelle: Hirschstraße 104, parterre.

2.1. Lauffrau-Gesuch.

Für mehrere Stunden wird eine rechtschaffene Frau per 1. April gesucht: Werderstraße 87, parterre.

* Eine Pufffrau und eine linke junge Monatsfrau sofort gesucht. Näheres Douglasstr. 1, 2. Stock.

Stellen-Gesuche.

* 2.1. Ein Fräulein (Kasse) aus sehr guter Familie sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder als besseres Fräulein. Offerten unter Nr. 2385 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Conditorei.

* Tüchtige Verkäuferin sucht Stelle in einem bessern Geschäft. Näheres zu erfragen Waldhornstraße 7 im 2. Stock.

Hotelzimmernädchen

J. mit prima Zeugnissen, Kellnerinnen in bessere Lokale, 1 israel. Mädchen suchen Stellen. Einfache Kellnerinnen, Wirtschaftsführerinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Privatmädchen, auch Mädchen für die Reise in Schiffsküchen, Carrousel, Hippodroms u. i. w. finden Stellen. Bureau Jasper, Durlacherstraße 59.

2.1. Zwei Büffetfräulein

F. mit guten Empfehlungen suchen Stellen. Bureau G. Fuhr, Kaiserstraße 133.

S. Stellen suchen: 1 Kindermädchen, 3 Privatmädchen; Stellen finden: 2 Restaurationköchinnen, 3 Kellnerinnen, 1 Radurin. Näheres durch Frau Siebert, Steinstraße 29 im 1. Seitenbau, 2. Stock.

Ein junger, tüchtiger Metzler

sucht per sofort Stellung als Schweizer. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine ehrliche, alleinstehende Person sucht Beschäftigung im Waschen, Putzen und Parquetböden reinigen. Zu erfragen Neue Akademiestraße 71, parterre.

* Socken und Strümpfe werden zu billigen Preisen gestrickt sowie auch angefrickt; auch wird Wäsche zum Waschen angenommen und pünktlich besorgt. Zu erfragen Durlacherstraße 51, 3. Stock, Vorderhaus.

Eine junge, fleißige Frau

sucht auf abends einen Laden zu putzen oder auch ein Kontor. Zu erfragen Fasanenstraße 24, parterre.

Eine junge Frau

empfiehlt sich auf's Quartal im Reinigen von Parkettböden; auch übernimmt dieselbe ganze Wohnungen zum Putzen. Näheres Kaiserstraße 57, 3. Stock rechts, Seitenbau, von 9 bis 11 und von 2 Uhr ab.

Haus-Verkauf.

3.1. Nächst der Ettlingerstraße und dem Stadtgarten ist Umstände halber ein hochrentables Haus, vierstöckig, mit Balkon und der Neuzeit entsprechend eingerichtet, um den Preis von 35.000 M. zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2385 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren

wurde ein Sammtbeutel mit Monogramm N. A. und Inhalt: Portemonnaie. Gegen Belohnung abgegeben: Durlacher Allee 40 im 4. Stock links.

Haus-Verkauf.

In schönster Lage vor dem Durlacherthor ist ein massiv erbautes, vierstöckiges Privathaus mit schönen Doppelwohnungen, Glasabschluss etc. etc. im 4. Stock aus erster Hand zu verkaufen. Anzahlung circa 5000 Mark. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter Nr. 2387 im Kontor des Tagblattes gefl. abgeben.

3.1. Hochrentables Haus,

zu jedem Geschäft passend, Umstände halber sofort billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2364 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Ein gut erbautes, neues Haus in der Karlstraße, mit drei großen, hellen Zimmern, mit Balkon u. Verandas, schönem Hof u. Garten, ist aus erster Hand preiswerth zu verkaufen. Nur Selbstkäufer belieben Offerten unter Nr. 2386 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privathaus

zu verkaufen oder zu vertauschen.

In Karlsruhe, in bevorzugter Mietlage, nahe der Ettlingerstraße und Festhalle, ist ein schönes Privathaus mit 4 Zimmern im 2. Stock und schönem Hausgarten alsbald zu verkaufen oder gegen ein Geschäftshaus hier oder auswärts zu vertauschen. Offerten unter Nr. 2388 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Friseur-Geschäft.

* Wegen Uebernahme eines anderen Geschäftes verkaufe ich mein seit Jahren in bester Lage Karlsruher's bestehendes Friseur-Geschäft für den Preis von 200 Mark per sofort. Offerten bittet man unter L. K. 106 postlagernd Ritterstraße.

Verkaufs-Anzeigen.

* 2.1. Ein gut erhaltenes Tafellavier ist billig zu verkaufen. Näheres Westendstraße 36, parterre.

* Ein gut erhaltener, vierrädriger Handwagen ist billig zu verkaufen: Anzusehen Kaiserstraße 237.

* 17 Bände Brockhaus Conversationslexicon (Jubiläumsausgabe), noch vollständig neu, Umstände halber billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Umlandstraße 20 a, 2. Stock, wird wegen Todesfall ein fast neuer Herd, ein Küchenschrank, zwei aufgemachte Betten, ein Kasten etc. verkauft.

Locomobile-Verkauf.

Eine tadellose 9-10 pferd. fahrbare Locomobile mit 16,04 qm Heizfläche ist zu verkaufen. Näheres bei Baumeister W. Daut, Veitshheimer Allee 7.

Zu verkaufen.

3.1. Eine gut erhaltene Badeeinrichtung, eine Balkoneinfassung, 30 cm hoch, 1 m 50 cm lang, sowie eine kleine Decimalwaage auf den Ladentisch sind billig zu verkaufen, ebenso ein Klavierstuhl. Näheres Kaiserstraße 36 im 2. Stock.

Zu verkaufen

eine hohelegante Saloneinrichtung. Preis 360 Mark. Außerordentlich günstige Gelegenheit für ein Brautpaar. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bettladen,

zwei halbfranzösische, mit Kissen, 1 zweithüriger Kleiderschrank, 1 Waschkommode, 1 Sopha, 2 Schreibtische, Alles gut erhalten, sind zu verkaufen: Waldstraße 14.

Ein mittelgroßer Ovalekochen

ist sehr billig zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 26 im 2. Stock.

Fahrrad.

* 2.1. Ein wenig gefahrenes Pneumatic-Rad ist wegen Aufgabe des Fahrens sofort gegen baar zu verkaufen. Zu erfragen Müppurrerstraße 42 im 4. Stock rechts.

Writschenwagen.

* Ein Handwritschenwagen in gutem Zustande, 40 bis 50 Zentner tragend, leicht gehend, ist sofort zu verkaufen: im „Alten Frig“, Wilhelmstraße 18.

Herd.

* Ein mittelgroßer Herd ist zu verkaufen: Marlenstraße 78 im Seitenbau, 3. Stock.

Gebrauchte rothe Sandsteinplatten, Gr. 14 qm, sind billig zu verkaufen: Schützenstraße 36, zweiter Stock.

Ziegenmilch-Verkauf.

* Augartenstraße 16 ist von heute an Ziegenmilch zu haben.

Zu verkaufen nur wegen Abreise

ein noch sehr gut erhaltenes Fahrrad (Riffenreif) zu äußerst billigen Preise. Zu erfragen Schwanenstraße 19 im 4. Stock links.

Kanarienhennen

sind noch einige zu verkaufen: Scheffelstraße 51 im 4. Stock des Seitenbaues.

Ein Cement-Salztrog,

sehr nahe noch neu, ist zu verkaufen: Gartenstr. 10 im Laden.

Kastenwagen,

ein gebrauchter, jedoch gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht: Scheffelstraße 49, parterre.

Umtausch

eines Fox-terrier gegen einen schwarzen Spigerhund oder sonst eines wachsamem kleinen Hundes. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Mittagstisch.

* 3.1. Zu einem guten bürgerlichen Mittag- und Abendtisch werden noch einige Teilnehmer gesucht: Werderplatz 35.

Pflegeeltern-Gesuch.

* Ein Knabe, 9 Monate alt, ist an Kindesstatt abzugeben. Offerten unter Nr. 2384 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mademoiselle Alice Bonningue,

Pariserin und geprüfte Lehrerin, verfügt vom 1. April an über einige freie Stunden. Grammatik, Conversation, Litteratur. Zu erfragen Stefanienstraße 49 am Montag von 2-3 Uhr, Dienstag von 10-11 Uhr und Donnerstag von 3-4 Uhr. *4.1.

Zither-Unterricht

wird gründlich und leichtfänglich ertheilt: Kaiserstraße 14 b, eine Treppe hoch. Dasselbst ist eine gute, gebrauchte Zither mit Kasten billig zu verkaufen.

Cognac
von J. Sorin & Co.
empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigt
H. Hildenbrand,
Hof-Conditör,
Waldstraße 8.
Telephon 366.

Pariser Kopfsalat,
französ. Boullarden
und
junge Hahnen
eingetroffen bei
C. Cartharius.

Franz. Kopfsalat,
Endiviensalat,
Radieschen,
Malta-Kartoffeln,
frische Maikräuter,
frische Ananas etc. etc.
eingetroffen bei
Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207. Karl-Friedrichstraße 32.

Säulen- Handverkaufswaagen

für Spezerei-, Materialwaarengeschäfte
und Metzger.

- Tafelwaagen,
 - Decimal-Brückenwaagen,
 - Decimal-Tischwaagen,
 - Salzwaagen, Marktwaagen, Briefwaagen,
 - Haushaltungswaagen,
 - Handels- u. Präzisionsgewichte,
 - Flüssigkeits-, Längen- u. Trockenmasse,
 - Zinnlitermasse für Essig,
 - Petroleum- u. Oelmessapparate,
 - Petroleum- u. Oelpumpen,
 - transportable Kaffeebrenner
- sowie sämtliche Einrichtungsgegenstände für
Spezerei- und Materialwaarengeschäfte, Kon-
ditoreien, Bäckereien und Metzgereien empfiehlt

Friedrich Berckmüller,

Erbsprinzenstraße 3, nächst dem Rondellplatz.

NB. Reparatur und aichfähige Vorrichtung an
Waagen und Meßapparaten unter billigster Be-
rechnung. 2.1.

3.1.

Fabrik

feuerfester Töpfer- u. Zieglerwaaren

von

Elchinger & Cie.

in Safflenheim i. E.

Niederlage von Blumentöpfen

in allen Größen,

sowie allen Sorten Kochgeschirren

bei

Hermann Reiniger,

Kunst- und Handelsgärtner,

in Mühlburg - Karlsruhe,

23 Lameystraße 23.

Nicht zu übersehen.

Nicht zu übersehen.

Im Verlage von

Hans Schmidt,

3.3. Musikalienhandlung

am Rondellplatz, Telephon 487,

erschien soeben:

Mondfee-Walzer,

aus dem gleichnamigen

Ballet

von **Ernst Spiess,** op. 79.

Für Pianoforte zu 2 Händen Mk. 1.50. —
Zu beziehen durch alle Musikalienhand-
lungen.

Gegen chronischen Juckauschlag
bei Kindern und Erwachsenen: Salicylstrichs Blau-
beereextract 99,0, Myrrhenextract 1,0.
12.10. Stern-Apothek in Cassel.

Kunstgenossenschaft Karlsruhe.

2.1.

Einladung

zur Generalversammlung am Montag
den 28. März 1898, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im
Lokale des Künstlervereins.

Tagesordnung:

1. Münchener Ausstellung (Jurywahl,
Delegirtenwahl etc.).
2. Verschiedenes.

Der Vorstand bittet um zahlreiches
Erscheinen, insbesondere wollen diejenigen
Herrn, welche sich an der Münchener Aus-
stellung beteiligen, sich einfinden.

Der Vorstand.

Aufklärung.

* Um Mißverständnissen vorzubeugen, geben wir hierdurch bekannt, daß wir
unser Geschäft seit 3 Jahren verkauft und nichts mehr mit der Firma **Dürr &
Metius** und deren Konturs zu thun haben. Die alleinige Besitzerin ist Frau
Robert Vogel Wwe., Lessingstraße 70.

Frau **H. Metius,** Fräulein **A. Dürr,**
Lessingstraße 37.

Wenn Sie nur ein einziges Mal

Fleisch, Bratkartoffeln etc. anstatt mit Butter oder Schmalz mit **Mannheimer Palmin**
gebraten, Gemüse und andere Gerichte mit Palmin gekocht, Kuchen und sonstige Bäckere-
reien mit Palmin gebacken haben, so werden Sie bei richtiger Anwendung kein anderes
Speisefett anwenden mögen. Mannheimer Palmin ist Pflanzenfett, das reinste Speisefett,
das existirt, frei von jeder Fettsäure, von Keimen und Bazillen, daher die Palmingerichte
rein und lieblich im Geschmack und haltbar (Bäckereien über 10 Tage) sind. Ueberall zu
verlangen oder zur ersten Probe 2 Mustertafeln gegen 30 Pfennig in Marken ab Fabrik
H. Schlinck & Co., Mannheim.

Im Berliner Lette-Verein, der für alle Haushaltungs-Schulen Deutschlands vorbildlich
ist, hat Palmin die höchste Aufmerksamkeit erregt. Ihre Majestät die Kaiserin Friedrich
hat bei einem Besuch eine Palmintorte bestellt.



20.1. Weit besser

und nicht teurer wie die gewöhnliche, meist unangenehm riechende Schmier-
seife ist der **Moment-Wäsche-Reiniger** (G.M.-Sch. 54950)
rein weiße Schmierseife

von **J. F. Kammerer, Ludwigsburg.** Niemand versäume einen
Versuch zu machen. Zu haben pfundweise und in Blechbüchsen à 10 Pfund bei:
**Adolf Körner, Westendstr., A. Bootz, Wilhelmstraße 24, Sig.
Haas, Herrenstr., Aug. Steinmann, Werderplatz, A. Boersig,
Durlacherthor, Jac. Müsle in Karlsruhe.**



Empfehle in großer Auswahl zu billigsten
Preisen

Frühjahrspaletots

in allen modernen Farben, in 1^a Stoffen,
eleganter Verarbeitung, deutsch u. engl. Schnitt,
zu **25, 27, 30 bis 40 Mark;**

Havelock's

in Brünner u. Tyroler wasserdichten
Lodenstoffen, in vielen Qualitäten und
Farben zu **18, 20, 22, 25 bis 35 Mk.**

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstraße, gegenüber Hotel Erbprinz.

Schwarten-Abfallholz

zu billigen Preisen empfiehlt

Louis Krutz, Waldstraße 44,

Kohlen- und Holzhandlung, Dampfjägerei und Spalterei.

126 Kaiserstrasse 126.

Zur Frühjahrsaison empfehle ich den geehrten Damen eine überraschend große Auswahl

Schürzen

in allen möglichen Façonnen und Farben, glatt und zum Besticken zu sehr billigen Preisen.

Ferner ganz neu eingetroffen:

Bettdeckenstoffe

zum Besticken in rosa, grün und blau.

Verlobungs- und Hochzeitsgeschenke

sind stets in großer Auswahl am Lager.

Point-lace-Arbeiten,

die neueste Handarbeit für Damen.

Stoffe für Kreuzsticharbeiten sammt Material in großer Auswahl.

Um gütigen Besuch bittet höflichst.

Em. Grötschel,
Kaiserstraße 126.

Statt jeder besonderen
Anzeige.
Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,
auch unsere liebe Mutter, Schwieger-
mutter und Tante

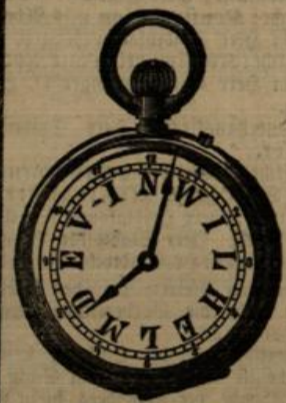
Frau

Elisabeth Schlenker,
geb. Heintz,

nach längerem Leiden im Alter von
60 Jahren zu sich zu rufen.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am Samstag
den 26. März, Nachmittags 3 Uhr,
von der Friedhofkapelle aus statt.



Wilh. Devin,

Hof-Uhrmacher,

Kaiserstraße 124 b.

Reichhaltigste Auswahl in allen Arten

Uhren

zu Confirmations-Geschenken.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten widme
die traurige Nachricht, daß es Gott
gefallen hat, unser liebes Kind

Elisabeth Maria

im Alter von 6 Monaten zu sich zu rufen.

Mit der Bitte um stille Theilnahme
Namens der trauernden Hinterbliebenen:

Friedr. Weber,
Kaiserstraße 207.

Karlsruhe, 25. März 1898.

Kaufm. Verein „Mercur“ Karlsruhe.

Samstag den 26. März 1898,
Abends 9 Uhr,

**humoristischer
Herren-Abend**

in den Vereinslokalitäten
(Café Prinz Carl) bei
„Festlicher Beleuchtung“.

Um zahlreiches Er-
scheinen bittet dringend

Der Vorstand.



Festhalle.

Sonntag den 27. März, Nachmittags 4 Uhr,

Konzert,

gegeben von der Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Programm:

- | | | |
|--------------------|---|--------------|
| Streich-Orchester. | 1. Marche Lorraine (Vieille Chanson Lorraine) | Ganne. |
| | 2. Ouverture z. Op. „Mignon“ | Thomas. |
| | 3. Fantasie nach Motiven d. Op. „Lohengrin“ | Wagner. |
| | 4. Ballet-Divertissement | Saint-Saëns. |
| | 5. „Schwarzwald-Etzen“, Longemälde | Weissenborn. |
| | 6. Quadrille a. d. Op. „Hänsel und Gretel“ | Humperdinck. |
| Militär-Musik. | 7. „Festmarsch“ (neu) | Wegel. |
| | 8. Ouverture z. kom. Op. „Beatrice und Benedict“ | Verloz. |
| | 9. Zwei ungarische Tänze | Brahms. |
| | 10. Polonaise, opus 40 | Chopin. |
| | 11. „Hilons Rauberhorn“, große Fantasie aus G. M. von Weber's
„Oberon“ | Rosenfranz. |
| | 12. „Donauweibchen“, Walzer a. d. Operette „Simplicius“ | Strauß. |

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.
Nichtabonnenten 50 "

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 26. März. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 51. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise). Zum 1. Male: Im weißen Rössl. Lustspiel in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/10 Uhr.

Sonntag den 27. März. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 51. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise). Die Stumme von Portici. Große Oper mit Ballet in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe. Musik von Auber. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 29. März. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 51. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise). Der Bajazzo. Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von L. Hartmann. — Coppelia. Ballet in 2 Abtheilungen von Ch. Nutter und A. Saint-Leon. Musik von Leo Delibes. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 31. März. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 52. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise). Djamilch. Romantische Oper in 1 Akt von Louis Gallet. Deutsch von L. Hartmann. Musik von Georges Bizet. — Neu einstudirt: Gute Nacht Herr Pantalon. Komische Oper in 1 Akt von Albert Grisar. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 1. April. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 52. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise). Die gefesselte Phantasie. Zauberstück in 2 Aufzügen von Ferdinand Raimund. Musik von Franz Schubert; mit Benützung der Kompositionen zu dem Melodram "Die Zauberharfe" und anderer Schubert'scher Motive, bearbeitet von Felix Mottl. Anfang 1/2 7 Uhr.

Zu diesen Vorstellungen findet Vorverkauf der Eintrittskarten bis längstens 5 Uhr Nachm. des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 8—12 Uhr Vorm. und von 8—5 Uhr Nachm., zum Kassendrucke zuzüglich 35 Pf. Vorverkaufsgeld für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgeld sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Groß-Hoftheaters einzufenden.

Theater in Baden.

Mittwoch den 30. März. 25. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: Im weißen Rössl. Lustspiel in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang 1/2 7 Uhr.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebot:

- 24. März. Johannes Zoram von Glöchesheim, Färber hier, mit Kartharina Koch von Daxlanden.
24. " Lukas Hess von Bietigheim, Schuhmacher hier, mit Barbara Samoob von Unterroth.
24. " Ludwig Diebke von Odenburg, Maler hier, mit Friederike Häffner-Müller von Durlach.
24. " Hermann von Trautteur von Zweibrücken, Bierbrauer hier, mit Emilie Ott von Taubersischhofheim.
24. " Wilh. Truß von Altenotheim, Schneider hier, mit Ernestine Augenstein von Umendingen.
24. " August Ruder von Hochenheim, Hausbursche hier, mit Luise Schum von Ohlenböck.
24. " Josef Stellberger von Kronau, Sergeant hier, mit Marie Sped von hier.
24. " Gottfried Surer von Kribsdorf, Prediger hier, mit Martha Gebhardt von Pforzheim.

Geburten:

22. März. Frieda, Vater Leopold Maier, Maschinist.

- 22. März. Frieda, Vater Leopold Maier, Schreiner.
23. " Wilhelm Adolf, Vater Wilhelm Baum, Kaufmann.
25. " Oskar Eugen, Vater Jakob Klebsattel, Bremser.

Todesfälle:

- 23. März. Karl Oech, Soldat, ledig, alt 21 Jahre.
23. " Luise Schmieder, alt 69 Jahre, Wittwe des Schneiders Karl Schmieder.
23. " Effette Ruchbag, alt 51 Jahre, Wittwe des Kassiers Heinrich Ruchbag.
23. " August, alt 3 Monate 10 Tage, Vater Servatius Schmitzer, Zimmermann.
24. " Elisabeth Schlenker, alt 60 Jahre, Wittwe des Schuldieners Jakob Schlenker.
24. " Anna Böller, alt 45 Jahre, Ehefrau des Hauptmagazinmeisters Karl Böller.
24. " Otto Krauth, Privatier, Wittwer, alt 65 Jahre.

Gottesdienst. — 27. März.

Judika.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

Kollekte. Bei den Konfirmationen wird eine Kollekte erhoben zur Verbreitung der Bibel in unserer Gemeinde.

- 8 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Kirchenrath Fingado.
9 Uhr Johannes-Kirche: Konfirmation mit Abendmahl: Hr. Stadtpf. Brüdner.
10 Uhr Kleine Kirche: Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpf. Rhode.
10 Uhr Schloßkirche: Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Kapp.
10 Uhr Schloßkirche: Konfirmation mit Abendmahl: Herr Oberhofprediger D. Helbing.
12 Uhr Pfriundnerhauskirche: Herr Stadtvicar Bauer.
3 Uhr Stadtkirche: Konfirmandenprüfung: Herr Stadtpfarrer Mühlhauer.
6 Uhr Schloßkirche: Herr Hofdiakon Fischer.
6 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Bauer.
6 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtvicar Biegler.

Den Abendmahlsfeiern bei den Konfirmationen geht die Vorbereitung jeweils unmittelbar voran.

Bei den Konfirmationen in der Schloß-, Kleinen und Johannes-Kirche ist der Zutritt zum Schiff der Kirche nur gegen Abgabe der besonders hierzu ausgegebenen Karten gestattet, in der Schloßkirche auch zur Gallerie.

Mittwoch den 30. März, 6 Uhr Abends, Abendgottesdienst in der Schloßkirche: Herr Pfarrer Kappeler von Langensteinbach.

Wochengottesdienst (Passionsgottesdienst) Donnerstag den 31. März, 5 Uhr Abends, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Bauer.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hilfsprediger Dr. Hartmann.

Militär-Gemeinde.

12 Uhr Christenlehre Leopoldstraße 9: Herr Kirchenrath Fingado.

Diakonissenhauskirche.

Samstag den 26. März, Abends 18 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Sonntag den 27. März, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Abends 18 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Ramin.

Evangelischer Gottesdienst im Stadtteil Mühlburg.

Samstag Nachmittag 5 Uhr: Beicht- und Vorbereitungsgottesdienst.

Sonntag Vormittag 9 Uhr: Konfirmation mit nachfolgendem Abendmahl: Herr Vikar Eberhardt.

Sonntag Nachmittag 14 Uhr Predigtgottesdienst: Herr Vikar Eberhardt.

Evangelische Stadtmission, Vereinshaus Adlerstraße 23.

Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst in der Johannes-Kirche: Herr Stadtmissionar Strub.

Kindergottesdienst in der Diakonissenhauskapelle: Herr Stadtvicar Biegler.

15 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtmissionar Lieber.

Freitag Abend 8 Uhr allgemeine Bibelstunde: Herr Stadtmissionar Strub.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

11 1/2 Uhr Sonntagsschule: Herrenstraße 62.
3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstraße 62.
Mittwoch Abend 8 Uhr Bibelstunde.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofskapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Schulz.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Kirchsaal verlängerte Karlstraße 83, Hof, Vormittags 10 Uhr Jesu-Gottesdienst.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Stadtkirche (St. Stephan).

Heute Samstag Abend von 4—6 Uhr ist die ewige Anbetung und wird morgen Sonntag fortgesetzt von Morgens 6 Uhr bis Abends 6 Uhr.

Sonntag.

- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
7 1/2 Uhr hl. Messe.
8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Bayer.
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr geistl. Lehrer Zesler.
2 1/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
5 Uhr Fastenpredigt: Herr Kaplan Penning, nachher Schluß der ewigen Anbetung.
Kollekte für arme Erstkommunikanten.

Liebfrauenkirche.

- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Fleischmann.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Hauskaplan Reih.
2 Uhr Christenlehre für die Knaben.
5 Uhr Fastenpredigt mit Kreuzwegandacht: Herr Kaplan Linf.
Kollekte für arme Erstkommunikanten.

Montag (Ewige Anbetung).

6 Uhr Amt.
3—4 Uhr Schluß mit Te Deum.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

9 1/2 Uhr hl. Messe.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

8 Uhr Amt mit Predigt: Herr Kaplan Hummel.

St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).

6 1/2 und 7 1/2 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.
7 1/2 Uhr Frühmesse.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt, hierauf Christenlehre.
6 Uhr Abends Fastenpredigt mit Segen.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Auferstehungskirche.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenrein.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft, Beierheimer Allee 4.

Vormittags 10 Uhr: Herr Prediger Renert.

Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.

Nachmittags 14 Uhr: Herr Prediger Renert.

Nachmittags 15 Uhr Jungfrauenverein.

Abends 8 Uhr Jünglingsverein.

Dienstag Abend 19 Uhr Beterversammlung.

Donnerstag Abend 19 Uhr Bibelstunde.

Methodisten-Gemeinde, Birkel 19 a.

Vormittags 10 Uhr Predigt.

Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.

Nachmittags 5 Uhr Gesangvorträge von Fräulein Schnabel aus Frankfurt a. M.

Abends 8 Uhr Jugendbund-Versammlung.

Montag Abend 8 1/2 Uhr Gebeterversammlung.

Mittwoch Abend 8 1/2 Uhr Bibelstunde.

Karlsruhe.

English Services

are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenheim, Kaiser-Allee, on Sundays at 11— a.m.

H. Communion at 8— a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer.

The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel.

Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Flex, Umlandstrasse 13.